Der Liebesbote

Friedrich Gernsheim

Allegretto

Sopran

p

1. Es saß ein schnee - weiß Vö - ge - lein,
2. „Sag, willst du wohl mein Bo - te sein?

Alt

p

Tenor

p

1. Es saß ein schnee - weiß Vö - ge - lein,
2. „Sag, willst du wohl mein Bo - te sein?

Bass

p

1. Es saß ein schnee - weiß Vö - ge -
2. „Sag, willst du wohl mein Bo - te

3

es saß ein schnee - weiß Vö - ge - lein auf ei - nem
Sag, willst du wohl mein Bo - te sein?“ „Ja - wohl, dein

auf
„Ja -

es saß ein schnee - weiß Vö - ge - lein
Sag, willst du wohl mein Bo - te sein?“

lein, es saß ein schnee weiß Vö - ge - lein
sein? Sag, willst du wohl mein Bo - te sein?“

7

Dor - nen - zwei - ge - lein, in der Len - zen - zeit, auf ei - nem
Bo - te will ich sein, ja der will ich sein, ja - wohl, dein

ei - nem Dor - nen - zweig in der Len - zen - zeit, auf
wohl, dein Bo - te will ich, der will ich sein, dein

auf ei - nem Zweig in der Len - zen - zeit,
„Ja - wohl, dein Bo - te, der will ich sein,

auf ei - nem Dor - nen - zwei - ge - lein,
„Ja - wohl, dein Bo - te will ich sein,

11

Dor - nen - zwei - ge - lein tief im Wald.
Bo - te will ich sein, will ich sein.“

ei - nem Dor - nen - zweig tief im Wald, tief im Wald.
Bo - te will ich sein, will ich sein, will ich sein.“

auf ei - nem Zweig tief im Wald, tief im Wald.
ja - wohl, dein Bot will ich sein, will ich sein.“

auf ei - nem Dor - nen - zweig tief im Wald.
dein Bo - te will ich sein, will ich sein.“

15

p

3. Es nahm den Brief in sei - nen Mund, es nahm den Brief in

3. Es nahm den Brief in sei - nen Mund, es nahm den Brief in

3. Es nahm den Brief in sei - nen Mund, es nahm den Brief in

3. Es nahm den Brief in sei - nen Mund, es nahm den

20

sei - nen Mund, flog fort, hin durch des Wal - des Grund, durch des Wal-des Grund,

sei - nen Mund, flog fort, hin durch des Wal - des, des Wal-des Grund,

sei - nen Mund, flog durch des Wal - des, des Wal-des Grund,

Brief in sei-nen Mund, flog fort, hin durch des Wal-des Grund,

 Aus: *Volksliederbuch für gemischten Chor*, Leipzig: C.F. Peters 1915 — CPDL - Creative Commons Attribution Non Commercial 3.0

25

flog fort, flog fort, hin durch des Wal - des Grund.

flog fort, flog fort durch Wal - des, durch Wal - des Grund.

flog fort durch Wal - des, durch Wal - des Grund.

fort, fort, flog fort durch Wal - des Grund.

30

mf *sf*

4. Zu Lieb - chens Tü - re flog der Bot: „Schläfst, wachst du,

mf *sf*

p

4. Zu Lieb - chens Tür flog der Bot,

p

36

o - der bist du tot?“

mf

„Ich schla - fe nicht, ich wa - che nicht, ich

mp

der Bot: „Du schläfst nicht? Du wa-chest nicht?

mp

42

f

Du bist

bin ge - traut seit Jah - res - frist, ich bin ge -

f

f

Du bist, du bist ge - traut? Bist du ge - traut seit

f

du bist

48

ge - traut, ge - traut seit Jah - res - frist.

traut seit Jah - res - frist, seit Jah - res - frist.“

Jah - res - zeit, mir dünkt es ei - ne E - wig - keit.“

ge - traut seit Jah - res - frist?“

54

pp

5. Es saß ein schnee - weiß Vö - ge - lein, es saß ein schnee - weiß

5. Es saß ein schnee - weiß Vö - ge - lein, es saß ein schnee - weiß

5. Es saß ein schneeweiß Vö - ge - lein, es saß ein

59

Vö - ge - lein auf ei-nem Dor - nen-zwei - ge - lein, in der Len-zen-zeit,

Vö - ge - lein auf ei - nem Dor - nen - zweig in der Len-zen-zeit,

Vö - ge - lein auf ei - nem Zweig in der Len-zen-zeit,

schneeweiß Vö - ge - lein auf ei - nem Dor-nen - zwei-ge-lein,

64

auf ei - nem Dor - nen - zwei - ge - lein tief im Wald.

auf ei - nem Dor - nen - zweig tief im Wald, tief im Wald.

auf ei - nem Zweig tief im Wald, tief im Wald.

auf ei - nem Dor - nen - zweig tief im Wald.